

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen für Erwerb der Softwarelizenz, Hardware, Softwarepflege und für Zugriffsmöglichkeit auf den Online-Therapeutenbereich von "fingers in motion", (Inhaberin Amy Gill de Orellana, Wagenburgstrasse 138/1, 70186 Stuttgart)**

## **1. Geltungsbereich / Änderungen AGB**

- 1.1. Die Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) gelten für sämtliche Verträge über den Erwerb der Software „Fingerzirkus“ (im Folgenden mit „App“ bezeichnet), Hardware, Softwarepflege (Aktualisierung) und sowie für eine Zugriffsmöglichkeit auf den Online-Therapeutenbereich zwischen "fingers in motion", (Inhaberin Amy Gill de Orellana, (im Folgenden mit „fingers in motion“ bezeichnet) und dem Kunden als Unternehmen/gewerblich oder freiberuflich/selbständig Tätigen gemäß § 14 BGB (im Folgenden als „Kunden“ bezeichnet).
- 1.2. Unternehmer ist gemäß § 14 BGB jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- 1.3. Änderungen oder Ergänzungen sowie entgegenstehende oder von diesen Regelungen abweichende AGB des Kunden gelten nur, wenn „fingers in motion“ ihnen schriftlich und ausdrücklich zugestimmt hat. Ist der Kunde damit nicht einverstanden, so muss er "fingers in motion" sofort schriftlich darauf hinweisen.
- 1.4. Durch „fingers in motion“ veranlasste Änderungen dieser AGB werden dem Kunden zumindest in Textform mitgeteilt. Widerspricht der Kunde solchen Änderungen nicht innerhalb von 4 Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen als vereinbart. Auf das Widerspruchsrecht und die Rechtsfolgen des Schweigens wird der Kunde im Falle der Änderung der Vertragsbedingungen gesondert hingewiesen. Im Falle eines rechtzeitigen Widerspruchs bleiben die ursprünglichen Regelungen anstatt der Änderung unverändert bestehen.

## **2. Vertragsgegenstand**

Gegenstand des Vertrags ist die dauerhafte Überlassung der App im Objekt-Code mit den Funktionen wie in der Funktionsbeschreibung (Anwendungsdokumentation) dargestellt, je nach Bestellung auch mit Hardware und die Einräumung der erforderlichen einfachen Rechte zur bestimmungsgemäßen Nutzung, die Erbringung von Softwarepflegeleistungen mit Aktualisierungen zur Verbesserung des Programmablaufs und die Korrektur von Mängeln sowie die Bereitstellung des Zugriffs auf den von „fingers in motion“ betriebenen Server mit dem Online-Therapeutenbereich während der Dauer des Vertragsverhältnisses.

### 3. Vertragsschluss und Zahlung

- 3.1.** Der Kunde (Therapeut, Klinik oder sonstige Institution) stellt eine Bestellanfrage via E-Mail oder Telefon an „fingers in motion“. „fingers in motion“ übersendet ein unverbindliches Angebot via E-Mail an den Kunden unter ergänzender Geltung dieser AGB je nach Anfrage auch mit Hardwareüberlassung. Der Kunde bestellt auf das unterbreitete Angebot die dauerhafte Lizenz für die App, gegebenenfalls auch auf Kauf der Hardware, erklärt einen Softwarepflegevertrag abschließen zu wollen sowie einen Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich von „fingers in motion“ für die angebotene Vertragslaufzeit zu erhalten.
- 3.2.** „fingers in motion“ nimmt die Bestellung des Kunden an, indem sie entweder
- a) *bei Variante ohne gekaufte Hardware:*  
per E-Mail dem Kunden eine Auftragsbestätigung übermittelt, dem die Rechnung als pdf-Datei über den Kaufpreis für die App beigefügt ist sowie die zugeteilte Kundennummer einschließlich Lizenznummer. Mit Zugang dieser E-Mail ist der Kauf- und Softwarepflegevertrag mit dem Zugriffsrecht auf den Online-Therapeutenbereich abgeschlossen. Zusätzlich schaltet „fingers in motion“ den Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich für diesen Kunden frei. Im Gegenzug hat der Kunde den Kaufpreis wie in der übersandten Rechnung aufgeführt auf das Konto von „fingers in motion“ innerhalb von 5 Tagen zu überweisen. Für die Rechtzeitigkeit ist die Gutschrift maßgeblich. Sollte der Betrag nicht fristgerecht auf dem Konto von „fingers in motion“ eingegangen sein, ist „fingers in motion“ berechtigt bis zum Eingang der geschuldeten Vergütung die Nutzung der Software den Zugang zu dem Online-Therapeutenbereich zu sperren; .
- b) *bei Variante inkl. gekaufte Hardware:*  
oder per E-Mail dem Kunden eine Auftragsbestätigung mit beigefügter die Rechnung als pdf-Datei über den Kaufpreis für die Software, übermittelt. Mit Zugang dieser E-Mail ist der Kauf- und Softwarepflegevertrag mit dem Zugriffsrecht auf den Online-Therapeutenbereich abgeschlossen. Sobald die vom Kunden geschuldete Vergütung bei „fingers in motion“ gutgeschrieben ist, versendet „fingers in motion“ an den Kunden die voreingestellte Hardware (Tablet) samt der App, Kundennummer sowie Lizenznummer, und schaltet den Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich für diesen Kunden frei.
- 3.3.** Im Falle der Vereinbarung über die testweise Nutzung der App und des Online-Therapeutenbereichs kann der Kunde die Software kostenfrei maximal 3Tage nutzen. Der Nutzungszeitraum beginnt mit der Freischaltung. Mit Ablauf des Testzeitraums wird die Nutzungsmöglichkeit deaktiviert.

### 4. Einräumung Nutzungsrechte an der Software, Softwarepflege und Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich

#### 4.1. Software:

- a) „fingers in motion“ überträgt dem Kunden mit der vollständigen Bezahlung des vereinbarten Kaufpreises ein einfaches übertragbares Recht die App dauerhaft vertrags- und bestimmungs-

gemäß zu nutzen. Der Quellcode ist nicht Vertragsgegenstand. Bis zur Zahlung der vereinbarten Vergütung steht dem Kunden nur ein einfaches, nicht übertragbares Recht zur vertrags- und bestimmungsgemäßen Nutzung zu.

**b) Als vertrags- und bestimmungsgemäß Nutzung der Software wird definiert:**

Der Kunde lässt seinen Patienten/Klienten im Rahmen der Therapie, innerhalb seiner Institution oder in dessen häuslichen Bereich, auf seinem eigenen Tablet des Kunden üben. Weitergabe, Verleihen, Kopieren (außer in den gesetzlich vorgesehenen Ausnahmefällen) oder eine sonstige nicht dauerhafte Überlassung der App ist nicht zulässig.

**c) Umfang der dauerhaften Lizenz zur Nutzung der Software**

Der Kunde erwirbt mit der vollständigen Bezahlung des vereinbarten Kaufpreises das Recht, die Software auf einer unbeschränkten Anzahl von eigenen Tablets herunterzuladen und zu nutzen, nicht jedoch auf Tablets seiner Klienten oder Tablets anderer Institutionen. Innerhalb einer Praxis oder einer Institution dürfen alle Therapeuten das Programm nutzen. Es kann eine unbegrenzte Anzahl an Klientenprofilen angelegt werden.

d) Die vorstehende Rechteeinräumung gilt für Aktualisierungen entsprechend.

e) Während des Testzeitraums gemäß Ziffer 3.3. räumt „fingers in motion“ dem Kunden zur bestimmungsgemäßen Nutzung der Testversion der Software ein einfaches nicht übertragbares Recht ein.

#### **4.2. Softwarepflege und Zugriff auf den online Therapeutenbereich**

a) „fingers in motion“ räumt dem Kunden im ersten Vertragsjahr mit Bezahlung des Kaufpreises für die Software und in den folgenden Vertragsjahren, wenn für die Softwarepflege und den Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich die vereinbarte Vergütung zu leisten ist, mit der vollständigen Bezahlung der vereinbarten Jahresvergütung das nicht weiter übertragbare und einfache Recht, den Online-Therapeutenbereich jeweils für ein Jahr mit Verlängerungsoption vertrags- und bestimmungsgemäß zu nutzen. Es kann eine unbegrenzte Anzahl an Klientenprofilen angelegt werden. Alle Therapeuten einer Institution dürfen auf den Server zugreifen.

**b) Als vertrags- und bestimmungsgemäße Nutzung des Zugriffs auf den Server wird definiert:**

Der Kunde erhält Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich, wo er Einstellungen für das Übungsprogramm seiner Klienten machen und den Übungsverlauf seiner Klienten online einsehen kann. Aktualisierungen können im Therapeutenbereich heruntergeladen werden oder werden automatisch heruntergeladen.

#### **4.3. Vertragslaufzeit / Vertragsbeendigung**

a) Nach Ablauf des Jahres verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um ein weiteres Jahr und die vertraglich festgelegte Jahresgebühr für die Softwarepflege und Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich wird im 2. Vertragsjahr erstmalig zur Zahlung fällig, sofern der Softwarepflegevertrag mit dem Zugriffsrecht nicht von „fingers in motion“ oder dem Kunden mit einer Frist von 2 Monaten vor Ablauf eines Vertragsjahres zumindest in Textform per E-Mail ge-

kündigt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes bleibt hiervon unberührt.

b) Im Falle der Vertragsverlängerung erhält der Kunden per E-Mail eine Rechnung von „fingers in motion“. Nach Gutschrift der jährlichen Gebühr hat der Kunde wieder für das folgende Vertragsjahr Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich und Anspruch auf die Aktualisierungen.

c) Im Falle der Kündigung wird der Zugriff auf den Online-Therapeutenbereich für den Kunden gelöscht. Die Software auf den Tablets der Institution und der Klienten kann weiterhin genutzt werden, es werden jedoch keine Aktualisierungen mehr überlassen.

#### **4.4. Therapeut erwirbt Lizenz für Patient/Klient**

Es ist dem Kunden als Therapeuten/Institution (im Folgenden mit „Therapeuten“ bezeichnet) gestattet, eine "Klienten-Version" der App "Fingerzirkus" zum Weiterverkauf an seine Patienten/Klienten (im Folgenden mit „Klienten“ bezeichnet) zu deren bestimmungsgemäßen Nutzung zu erwerben.

##### **a) Erwerb**

Via E-Mail an "fingers in motion" fordert der Therapeut als Kunde eine kostenpflichtige Lizenznummer für seinen Klienten an. Die Kosten für den Lizenzerwerb sind in der jeweils geltenden Preisliste aufgeführt. Daraufhin schickt „fingers in motion“ per E-Mail eine Rechnung an den Therapeuten. Mit Zugang dieser Mail ist der Vertrag über den Kauf dieser Lizenz geschlossen. Sobald der Kaufpreis durch den Therapeuten beglichen ist, wird die Lizenznummer dem Therapeuten zugesandt. Es steht dem Therapeuten frei, zu welchem Preis er die Klientenversion an seinen Klienten weiterverkauft. Der Therapeut ist verpflichtet, die vorstehenden Nutzungsrechtsbestimmungen gemäß Ziffer 4.1. dem jeweiligen Klienten aufzuerlegen.

##### **b) Nutzungsrechte**

Die Klientenversion ist einmalig auf ein Tablet eines Klienten herunterladbar. Danach kann der Klient auf seinem eigenen Tablet im häuslichen Bereich üben, der Therapeut kann von der Praxis/Institution aus den Übungsverlauf des jeweiligen Klienten online einsehen und Einstellungen anpassen.

### **5. Gewährleistung und Haftung**

#### **5.1. Gewährleistung**

Die Gewährleistung von „fingers in motion“ bestimmt sich nach den gesetzlichen Bestimmungen mit folgenden Maßgaben:

a) Trotz sorgfältiger Programmierung und fortlaufend durchgeführten Tests kann die App Fehlfunktionen aufweisen. Die vor Vertragsschluss dem Kunden zur Verfügung gestellte Auflistung von Fehlfunktionen stellen daher keine Mängel der Software dar.

b) „fingers in motion“ steht das Wahlrecht zu, ob die Mangelbeseitigung durch Nachbesserung oder Nachlieferung erfolgt.

c) Die Nacherfüllung bei Rechtsmängeln erfolgt, in dem „fingers in motion“ dem Kunden eine rechtlich einwandfreie Nutzungsmöglichkeit an der betroffenen Vertragsleistung verschafft. „fingers in motion“ kann hierbei die betroffene Vertragsleistung gegen eine gleichwertige, den vertraglichen Bestimmungen entsprechende Vertragsleistung austauschen, es sei denn dies ist für den Kunden nicht hinnehmbar. Falls Dritte Schutzrechte gegen den Kunden geltend machen, hat dieser „fingers in motion“ unverzüglich schriftlich zu unterrichten. „fingers in motion“ wird nach eigener Wahl und in Absprache mit dem Kunden die Ansprüche abwehren oder befriedigen. Der Kunde darf von sich aus die Ansprüche Dritter nicht anerkennen. „fingers in motion“ wehrt die Ansprüche gegen den Kunden auf eigene Kosten ab und stellt den Kunden von allen mit der Anspruchsabwehr verbundenen angemessenen Kosten und Schäden frei, soweit diese nicht auf einem pflichtwidrigen Verhalten des Kunden beruhen.

d) Die Verjährungsfrist für die Geltendmachung von Mängelansprüchen wird auf 12 Monate begrenzt.

## **5.2. Haftung**

a) „fingers in motion“ haftet gegenüber dem Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Kunde Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von „fingers in motion“ oder der Nichteinhaltung schriftlich abgegebener Garantien beruhen, nach dem Produkthaftungsgesetz sowie in den Fällen einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

b) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet „fingers in motion“ im Übrigen nur, soweit sie eine wesentliche Vertragspflicht verletzt hat. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, die sich aus der Natur des Vertrags ergeben und die für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung sind. Dabei ist die Haftung von „fingers in motion“ auf Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden beschränkt.

c) Für Mängel zeitlich befristet zur Nutzung bereitgestellter Vertragsleistungen, die bereits bei Vertragsabschluss vorlagen, ist die verschuldensunabhängige Haftung gemäß § 536 a Abs. 1 1. Alt. BGB ausgeschlossen.

## **6. Mitwirkungspflicht des Kunden**

**6.1** Zur Nutzung des Online-Therapeutenbereich ist eine Internetverbindung notwendig. Um die Synchronisierung zwischen Tablet und Kunden-PC zu ermöglichen, benötigt der Kunde eine regelmäßige WLAN Verbindung.

**6.2.** Bei auftretenden Problemen verpflichtet sich der Kunde, „fingers in motion“ Informationen bereitzustellen, um die Störungs- bzw. Mangelsuche zu ermöglichen.

**6.3.** Um die Datensicherheit der Patienten zu gewährleisten, verpflichtet sich der Kunde die Patientenprofile mit Pseudonymen oder einem Zahlencode anzulegen.

## **7. Verfügbarkeit des Online-Therapeutenbereich auf dem externen Server**

Für den Online-Therapeutenbereich auf dem externen Server gewährleistet „fingers in motion“

eine Verfügbarkeit von 98 % im Jahresdurchschnitt Mo.- Sa. von 8 bis 21 Uhr. „fingers in motion“ ist berechtigt, die Verfügbarkeit auf Grund von technisch notwendiger, planbarer Wartungsarbeiten zur Instandhaltung der vertragsgemäßen Leistungen temporär einzuschränken (geplante Wartung). Als Wartungsarbeit gilt insbesondere das Einspielen von Software-Updates, der Austausch von Hardware auf/in Komponenten der Hosting-Infrastruktur u.ä..

## **8. Rechtswahl**

Diese AGB und auf ihrer Grundlage geschlossene Verträge unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

## **9. Gerichtsstand**

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten Stuttgart. „fingers in motion“ ist bei Online-Therapeutenbereich berechtigt, eigene Ansprüche am Gerichtsstand des Kunden geltend zu machen.

## **10. Abtretung**

Ansprüche aus mit „fingers in motion“ abgeschlossenen Verträgen kann der Kunde nur mit der vorherigen schriftlichen Zustimmung von „fingers in motion“ abtreten.